

Die richtigen Ansprechpartner:

- **Ihre Kinderarztpraxis:**
An Werktagen ist während der Öffnungszeiten die Praxis Ihres behandelnden Kinderarztes die richtige Anlaufstelle. Sollte diese nicht besetzt sein, so gibt es eine Vertretungsregelung, die Sie auf dem Anrufbeantworter der Praxis erfahren.



- **Kinderärztlicher Notfalldienst:**
Außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten wenden Sie sich bitte an den Kinderärztlichen Notfalldienst der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Tel. 116 117 (kostenlos).

im Johannes Wesling Klinikum Minden
Eltern-Kind-Zentrum (vom Haupteingang links)
Hans-Nolte-Str. 1, 32429 Minden

Sprechzeiten:
mittwochs, freitags: 15.00 - 20.00 Uhr
samstags, sonn- und feiertags: 9.00 - 20.00 Uhr

In Notfällen ist das Team der Kinderklinik an allen Tagen ab 20.00 Uhr für Sie ansprechbar.

Johannes Wesling Klinikum Minden **Kinderklinik**

Hans-Nolte-Nolte-Str. 1
32429 Minden
Telefon: 0571 790 4001
E-Mail: kinderklinik@muehlenkreiskliniken.de

Das kranke oder verletzte Kind

Der richtige Weg zur Hilfe



Liebe Eltern, liebe Angehörige!

Das Team der Kinderklinik im Johannes Wesling Klinikum Minden ist für die Versorgung der im Krankenhaus liegenden stationären Patienten zuständig. Wir behandeln frühgeborene Säuglinge, Kinder und Jugendliche, die an einer Tumorerkrankung leiden, oder auch junge Patientinnen und Patienten, die an einem schweren Infekt erkrankt sind. Sollte auch Ihr Kind einmal ernsthaft erkranken und eine stationäre Behandlung benötigen, erwartet Sie hier eine optimale Versorgung Ihres Kindes.

Damit wir diesem Anspruch gerecht werden können ist es unbedingt notwendig, das sich unsere Ärztinnen und Ärzte und unsere Pflegerinnen und Pfleger auf die Aufgabe der stationären Versorgung konzentrieren können.

Die ambulante Versorgung von Kindern gehört im Tagesverlauf nicht zu den Aufgaben eines Krankenhauses. Grundsätzlich gilt, dass Sie mit Ihrem Kind bei Ihrer niedergelassenen Kinderärztin oder Ihrem niedergelassenen Kinderarzt den richtigen und kompetenten Ansprechpartner finden. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt es einen kinderärztlichen Notfalldienst. Auch zu diesem finden Sie Informationen in diesem Flyer. Die niedergelassenen Kinderärzte entscheiden auch darüber, ob ein stationärer Aufenthalt notwendig ist. In diesem Flyer geben wir Ihnen noch ein paar Hinweise, welches die richtigen Anlaufstellen für Sie und Ihr erkranktes oder verletztes Kind sind.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Prof. Dr. Bernhard Erdlenbruch
Chefarzt der Kinderklinik

Was tun bei...

...starkem Husten?

Bei starkem Husten liegt in aller Regel ein Infekt der Atemwege vor. Ihre behandelnde Kinderarztpraxis ist in diesem Fall die richtige Anlaufstelle. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten können Sie sich an den Kinderärztlichen Notfalldienst wenden (Kontakt-daten auf der Rückseite).

...Erbrechen und Durchfall?

Bei Erbrechen und Durchfall Ihres Kindes kann es sich um eine vorübergehende Reaktion auf verzehrte Nahrung oder um einen Infekt handeln. Ihre behandelnde Kinderarztpraxis ist in diesem Fall die richtige Anlaufstelle. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten können Sie sich an den Kinderärztlichen Notfalldienst wenden (Kontakt-daten auf der Rückseite).

...Sturz oder Unfall?

Nach Stürzen oder Unfällen mit Hautabschürfungen, Wunden, oder dem Verdacht auf einen Knochenbruch sind sie in der Praxis Ihres Kinderarztes richtig. Sollte der Kopf bei dem Unfall in Mit-leidenschaft gezogen worden sein oder bei großen, stark bluten-den Wunden empfiehlt es sich, den Kontakt in die Kinderklinik oder die Notaufnahmen im Johannes Wesling Klinikum Minden, im Krankenhaus Bad Oeynhausen, im Krankenhaus Lübbecke oder im Krankenhaus Rahden zu suchen.

...hohem Fieber?

Fieber kann unterschiedliche Ursachen haben. Auch hier ist Ihr behandelnder Kinderarzt der richtige Ansprechpartner. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten können Sie sich an den Kinderärztlichen Notfalldienst wenden (Kontakt-daten auf der Rückseite).

Grundsätzlich gilt, dass Sie bei allen Krankheitsformen und Verletzungen den Allgemeinzustand des Kindes und Jugendlichen beobachten müssen. Haben Sie den Verdacht, dass es sich um einen lebensbedrohlichen Zustand handelt, sollten Sie umgehend den Rettungsdienst unter **112** alarmieren oder fahren Sie in die nächstgelegene Notaufnahme eines Krankenhauses.